



## EINLADUNG ZUM VORTRAGSABEND

am 19. Oktober 2017 um 18:30 Uhr  
in der Außenstelle der Obersten Baubehörde,  
Lazarettstraße 67, 80636 München

Foto: TÜV SÜD

### **E-MOBILITÄT – AUSWIRKUNGEN AUF DEN VERKEHRSSSEKTOR UND BEDEUTUNG FÜR DEN KLIMASCHUTZ**

Volker Blandow erörtert Entwicklungen der postfossilen Mobilität in China, Korea und Japan und zeigt die Konsequenzen auf den Verkehrssektor in Deutschland und den Klimaschutz auf. Beispielsweise geht es um die Integration der Elektromobilität in unsere Quartiere.

Nach dem Studium der elektrischen Energietechnik in München, arbeitete Herr Blandow 1991 am ersten reinen Elektrofahrzeug von BMW. Danach folgten 1993-1994 Energieeffizienzprojekte in Kuala Lumpur, Malaysia. Von 1994 bis 2011 war Herr Blandow bei der Ludwig-Bölkow-Systemtechnik GmbH als Strategieberater in den Bereichen Energie und Verkehr tätig. Schwerpunkte bildeten zunächst die Fotovoltaik sowie die technischen Aspekte von Wasserstoff- und Brennstoffzellen im Energiesystem.

Seit 2011 leitet Herr Blandow den Bereich Elektromobilität bei TÜV SÜD. Hier umfasst das Aufgabengebiet die weltweite strategische Geschäftsentwicklung des TÜV SÜD im Bereich Elektromobilität. Herr Blandow ist Gründungsmitglied von ASPO Deutschland (Association for the Study of Peak Oil) und Aufsichtsratsmitglied der Green City Energy AG München, einem der führenden Projektentwickler für bürgernahe Wind- und Kleinwasserkraft und im Bereich Solarkraftwerke.

Nach dem Vortrag und der anschließenden Diskussion laden wir ein zu einem Stehempfang mit kleinem Imbiss, um den Abend im Gespräch mit den Kolleginnen und Kollegen angenehm ausklingen zu lassen.

Wir bitten um Anmeldung bis 5. Oktober unter [www.vsvi-bayern.de](http://www.vsvi-bayern.de).

Bitte beachten Sie, dass der Vortragsabend diesmal in der Außenstelle der Obersten Baubehörde (Sitzungssaal, Lazarettstraße 67, 80636 München) stattfindet.